

Neuer Vorstand des Deutschen Factoring-Verbandes e.V.

(Berlin, 03.03.2008) Auf der Mitgliederversammlung des Deutschen Factoring-Verbandes e.V., am 29. Februar 2008 in Berlin, waren alle drei Positionen des Vorstandes satzungsgemäß neu zu besetzen: Joachim Secker wurde von den Mitgliedern des Deutschen Factoring-Verbandes mit überwältigender Mehrheit für drei weitere Jahre zum Sprecher des Vorstandes gewählt. Zu neuen Vorstandsmitgliedern wurden Hauke Kahlcke sowie Mario Lüdtko durch die Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit gewählt. Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes, Ralf R. Bauer und Dr. Karl-Joachim Lubitz, scheidet nach langjährigem Engagement aus dem Vorstand aus.

Mit der Geschäftsentwicklung im Jahr 2007 zeigten sich die Mitglieder überwiegend zufrieden. Die detaillierten Umsatz- und Branchenzahlen werden am 16. April 2008 auf der Bilanzpressekonferenz in Frankfurt am Main bekannt gegeben. Bedenken bestehen aktuell zur Umsetzung der Unternehmensteuerreform, konkret zur Zinsschranke bei Factoring-Unternehmen: Es muss auch künftig möglich sein, Zinsseinnahmen und –ausgaben auf Seiten von Factoring-Unternehmen saldieren zu können; sonst drohen Steuersätze welche die Wirtschaftlichkeit des Factoring-Geschäftes in Deutschland in Frage stellen würden.

Der Deutsche Factoring-Verband e.V. vertritt die Interessen der deutschen Factoring-Unternehmen auf nationaler und internationaler Ebene. Er repräsentiert gegenwärtig 22 Mitgliedsunternehmen mit einem Marktanteil von über 95 Prozent. Neben großen, meist international tätigen Gesellschaften, auch aus dem Bankenbereich, gibt es viele mittelständisch geprägte Factoring-Gesellschaften im Verband.